

# Jusbertiiaiiii

**Beitrag von „BernhardA“ vom 14. Mai 2022, 15:25**

[Zitat von Katja](#)

Wow.

Mutterpflanzen.... sind das deine Unterlagen-Produzenten?

Schneidest du die immer so ab, dass noch ein Stück des Austriebs stehen bleibt? Hat das Vorteile gegenüber dem Abschneiden direkt an der Areole, aus der Sie gewachsen sind?

Ich habe in Summe vier Kisten mit Mutterpflanzen - alle selbst aus Samen gezogen um hoffentlich keine Viren zu verbreiten.

Bzgl. schneiden: ich richte mich nicht nach den Mutterpflanzen sondern nach dem Steckling. Für die Bewurzelung habe ich gerne eine große Schnittfläche (passt mehr Pulver drauf...).

Das Problem grundsätzliche Problem mit meinen Mutterpflanzen: Es treiben meistens nur relativ dünne Stecklinge. Wenn ich also mal einen relativ dicken Trieb habe und diesen köpfe und sich ein neuer Trieb aus einer Areole an der Mutterpflanze bildet sind die neuen Triebe erst mal relativ dünn. Damit ein Jusbertii die volle Dicke erreicht braucht er eine Länge von über 50cm. Schneidet man jetzt oben den Kopf 5cm ab wächst aus der Unterlage wieder ein relativ dünner Trieb und auch der Kopf wird erst mal etwas dünner. Ich werde also die nächste Zeit nochmal etwas experimentieren wie lange Stecklinge sein müssen um im Neutrieb direkt mit der gleichen Stärke weiter zu wachsen.